

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Soziales und Senioren	11.09.2014

**Beantwortung der Anfrage des Vorsitzenden Herrn Paetzold aus der Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren vom 22.05.2014 zu TOP 10.2.1 "Verletzung des Sozialgeheimnisses durch das Jobcenter" (AN/0720/2014)**

### **Text der Anfrage:**

"Der Vorsitzende Herr Paetzold stellt fest, dass die schriftliche Anfrage noch nicht beantwortet sei. Er fragt, ob es weitere mündliche Anfragen gebe.

### **Weitere aktuelle Anfragen:**

**Der Vorsitzende Herr Paetzold fragt, wie der aktuelle Sachstand der Umsetzung bei dem Kooperativen Baulandmodell sei.**

Frau Reker antwortet, dass die Antwort schriftlich erfolge.

..."

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Nach Beschluss des "Kooperativen Baulandmodells" durch den Rat der Stadt Köln und dessen Veröffentlichung im Amtsblatt am 24.02.2014 ist das Baulandmodell in Kraft getreten. Seither gab es ein konkretes Projekt, welches unter das Baulandmodell fiel, sowie Anfragen und Fachdiskussionen zur Modellkalkulation und Wirtschaftlichkeit, zur Berechnung des Anfangs- und Endwertes oder auch zur Rolle und Einflussnahme von außergewöhnlichen Belastungen durch Ordnungsmaßnahmen auf dem Baugrundstück (Abriss, Entsorgung).

Bei dem Projekt handelt es sich um ein Bauvorhaben in Köln-Raderberg mit circa 40 bis 50 Wohneinheiten; der Anteil an gefördertem Wohnungsbau wird 20 % betragen, da es unter die Übergangsregelung zum Baulandmodell fällt.

**Gez. Höing**